



EUROPÄISCHE UNION

Europäischer Sozialfonds

Ministerium für Arbeit,  
Gesundheit und Soziales  
des Landes Nordrhein-Westfalen  
NÄHER AM MENSCHEN



# Arbeitsmarktprognosen – (neue) Anforderungen an die regionale Kooperation

16.09.2009

Ingrid Schleimer  
Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales  
des Landes Nordrhein-Westfalen



# Regionale Arbeitsmarktanalyse und Strategieentwicklung

## - beispielhafte Instrumente -

- Lokaler Beschäftigungsmonitor – Bundesagentur für Arbeit
- Regionale Entwicklungskonzepte - gefördert durch das MWME
- Arbeitsmarktprogramme der Grundsicherungsträger
- ... Bildungszielplanung der Agenturen für Arbeit, Betriebspanel des IAB für NRW, Strategische Überlegungen der Regionen/Regionalagenturen für die Umsetzung der Landesarbeitspolitik ...



## Regionale Arbeitsmarktanalyse und Strategieentwicklung - Lokaler Beschäftigungsmonitor-

- Zweck

Erhöhung der Transparenz über die Dynamik lokaler Arbeitsmärkte - Orientierungsrahmen für AA und ARGEn zur Entwicklung regional und lokal differenzierter Arbeitsmarktstrategien, Grundlage für die Arbeitsplanungen der AA, „Kriseninstrument“

- Erstellung von branchenspezifischen Beschäftigungsrisikoprofilen auf nationaler und lokaler Ebene, Klassifizierung nach voraussichtlicher Beschäftigungsentwicklung
- Überprüfung und ggf. Anpassung der nationalen Ergebnisse vor Ort durch Expertenrunden in den Arbeitsagenturbezirken
- Erörterung von Handlungsoptionen und (konventionellen und nicht-konventionellen) Maßnahmen



## Regionale Arbeitsmarktanalyse und Strategieentwicklung - Regionale Entwicklungskonzepte -

- Zweck  
Gewichtung, Abstimmung und Verzahnung von Maßnahmen verschiedener Politikbereiche, die für die regionale Entwicklung (der Wirtschaftsstruktur) besonders wichtig sind.
- Analyse der regionalen Ausgangslage (Stärken- und Schwächenanalyse)
- Festlegung von Entwicklungszielen und Handlungsprioritäten der Region
- Nennung vorgesehener Entwicklungsanstrengungen und vorrangiger Entwicklungsprojekte



# Regionale Arbeitsmarktanalyse und Strategieentwicklung

## - Arbeitsmarktprogramme der Grundsicherungsträger -

- Zweck  
Zentrale Planungsgrundlage für die Arbeitsförderung im Bereich SGB II,  
Zielsteuerung der Aktivitäten der SGB II-Träger
- Analyse des Arbeits- und Ausbildungsmarktes und der Kundenstruktur
- Festlegung arbeitspolitischer Schwerpunkte und operativer Ziele
- Darstellung der Budget- und Maßnahmenplanung des jeweiligen Jahres



# Instrumente zur regionalen Arbeitsmarktanalyse und Strategieentwicklung

## - Berührungspunkte, Überschneidungen, Unterschiede -

### Zielsetzung → identisch

- Beschäftigung in der Region sichern, Arbeitsplätze schaffen

### Vorgehensweise → vergleichbar

- Analyse des lokalen/regionalen Arbeitsmarktes (Stärken, Schwächen, Chancen, Risiken), aufbauend darauf
- Benennung von Zielen, Prioritäten und konkreten Maßnahmen

### Analyse → unterschiedliche Schwerpunkte und Formen

- Branchenspezifische Beschäftigungsrisikoprofile
- SWOT-Analyse (**S**trengths (Stärken), **W**eaknesses (Schwächen), **O**pportunities (Chancen) und **T**hreats (Gefahren/Risiken))
- Auswertung statistischer Kennzahlen (Arbeitslosigkeit, Kundenstruktur)



# Instrumente zur regionalen Arbeitsmarktanalyse und Strategieentwicklung

## - Berührungspunkte, Überschneidungen, Unterschiede -

### Akteure bei der Konzepterstellung → Überschneidungen

- Wissenschaftler
- Arbeitsmarktexperten, Arbeitsagenturen, Grundsicherungsträger, Regionalagenturen

### Ergebnisse → (hoffentlich) vergleichbar

- Strukturindikatoren der Region, Einschätzung der lokalen / regionalen Arbeitsmarktsituation
- Ziele, Handlungsprioritäten, konkrete Maßnahmen je nach „Blickwinkel“ (Arbeitskräftepotenziale, Branchenentwicklung)

### Akteure der Umsetzung → unterschiedliche Rollen

- Arbeitspolitische Akteure (Wirtschaftsförderer, Kommunen, Kammern, Sozialpartner...)
- Arbeitsagenturen, ARGEn / zkT
- Regionalagenturen



# Regionale Arbeitsmarktanalyse und Strategieentwicklung - Herausforderungen für eine regionale Kooperation -

## Transparenz schaffen, Synergien nutzen

- Welche Akteure gehören zusammengebracht?
- Wo treffen sie sich bereits? Bestehende Strukturen nutzen!
- Wer verfolgt gerade welches „Projekt“, beauftragt welche Analyse?
- Wo gibt es eine Lücke?
- Wie lassen sich die Anliegen verknüpfen, Zusammenhänge herstellen?
- Gibt es ein gemeinsames Ziel für die Region?



# Regionale Arbeitsmarktanalyse und Strategieentwicklung - Herausforderungen für eine regionale Kooperation -

## Gemeinsam handeln

- (Gesamt-)Prozess organisieren, Netzwerke nutzen/aktivieren/  
stabilisieren, Rollen klären
- Federführung festlegen
- Lokal/regional zielgerichtet (Zeit und Ergebnis) agieren
- Handlungsschritte abstimmen, vorhandene/geeignete  
Instrumente einsetzen
- Auch strukturelle Merkmale (Arbeitsmarkt, Bildung, Soziales,  
Demografie) berücksichtigen
- Kommunale „Betroffenheit“ einbeziehen



EUROPÄISCHE UNION

Europäischer Sozialfonds

Ministerium für Arbeit,  
Gesundheit und Soziales  
des Landes Nordrhein-Westfalen  
NÄHER AM MENSCHEN



# Regionale Arbeitsmarktanalyse und Strategieentwicklung

## Thema

Arbeitsmarktprognosen – (neue) Anforderungen an die regionale Kooperation ?!

Nein,

keine neue Anforderung an die regionale Kooperation, sondern „Tradition“ regionalisierter Landesarbeitspolitik, die allerdings gelebt werden muß!



EUROPÄISCHE UNION

Europäischer Sozialfonds

Ministerium für Arbeit,  
Gesundheit und Soziales  
des Landes Nordrhein-Westfalen  
NÄHER AM MENSCHEN



# Regionale Arbeitsmarktanalyse und Strategieentwicklung

Vielen Dank!